Greenpeace Glyphosat Einkaufs-Check:

“Garteln mit Gift” - Glyphosat in Haus und Garten

Juni 2019

Glyphosathaltige Unkrautbekämpfungsmittel für den Haus- und Gartenbereich sind in Österreich für Privatpersonen noch immer leicht erhältlich. Das zeigt eine vorliegende Greenpeace-Untersuchung: Die Recherche der Umweltschutzorganisation ergab, dass in allen österreichischen Bundesländern (außer Wien) weiterhin glyphosathaltige Mittel durch Lagerhäuser literweise an Privatpersonen verkauft werden. Zudem können private AnwenderInnen das Pflanzengift über zahlreiche Online-Plattformen wie Amazon und ebay unkontrolliert erwerben.

Der Einsatz von Glyphosat im privaten Haus- und Gartenbereich ist besonders bedenklich, weil sich viele AnwenderInnen der Risiken im Umgang mit Glyphosat nicht bewusst sind. Beim privaten Garteln verzichten Menschen häufig auf Schutzkleidung und können daher besonders leicht mit dem giftigen Wirkstoff in Kontakt kommen. Glyphosat wird von der Internationalen Agentur für Krebsforschung als “wahrscheinlich krebserregend” für den Menschen eingestuft.

Greenpeace fordert ein österreichweites Glyphosat-Verbot. Zudem müssen HändlerInnen die giftigen Spritzmittel sofort aus dem Sortiment nehmen, um KonsumentInnen zu schützen.



Bildmaterial
finden Sie unter https://bit.ly/2ItQQtc
Dieses steht unter Angabe der Foto Credits zur einmaligen Nutzung kostenlos zur Verfügung (© Greenpeace / Mitja Kobal)

Greenpeace in Zentral und Osteuropa

1100 Wien, Fernkorngasse 10
Tel: (+43 1) 545 45 80, Fax: (+43 1) 545 45 88

www.greenpeace.at

Hintergrund

Glyphosat ist das am meisten eingesetzte Pflanzengift in Österreich – es wird in der Land- und Forstwirtschaft, im öffentlichen Raum aber auch in privaten Gärten zur Bekämpfung von Unkraut verwendet. Der Wirkstoff ist in vielen Unkrautvernichtern enthalten z.B. „Roundup Alphee“ von Bayer/Monsanto.

Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt

Glyphosat wird mit einer Reihe schädlicher Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt in Verbindung gebracht. Die AnwenderInnen – zum Beispiel Privatpersonen, die damit im Garten hantieren – sind einem besonders hohen Risiko ausgesetzt. Insgesamt reichen die möglichen negativen Effekte auf die menschliche Gesundheit von Reizungen der Augen und Haut bis zu Krebserkrankungen. Die Internationale Agentur für Krebsforschung der Weltgesundheitsorganisation (WHO) stuft Glyphosat beim Menschen als „wahrscheinlich krebserregend“ ein. Zudem belegen neue wissenschaftliche Studien, dass sich Glyphosat negativ auf den menschlichen Hormonhaushalt auswirken kann.[1]

Die Umwelt leidet in mehrerlei Hinsicht unter dem Einsatz von Glyphosat. Das Pflanzengift schädigt nicht nur die Biodiversität und die Böden, sondern auch Gewässer – und damit Lebensräume von Tier- und Pflanzenarten. Das Gift wird so zum dauerhaften Risikofaktor für das Gleichgewicht von Ökosystemen.

Der Greenpeace Einkaufscheck zu Glyphosat im Haus- und Gartenbereich

Greenpeace hat untersucht, ob private AnwenderInnen in Österreich derzeit glyphosathaltige Produkte für den Haus- und Gartenbereich einfach erwerben können. Das Ergebnis: In allen Bundesländern (außer Wien) können Privatpersonen zurzeit literweise glyphosathaltige Produkte kaufen.

Greenpeace hat sich zwei Vertriebswege für Glyphosat für private AnwenderInnen genauer angesehen:

1) Verkauf von glyphosathaltigen Unkrautbekämpfungsmitteln in Gartencentern in Österreich

2) Verkauf von glyphosathaltigen Unkrautbekämpfungsmitteln im Internet

Ergebnisse

1) Verkauf von glyphosathaltigen Unkrautbekämpfungsmitteln in Gartencentern in Österreich

Während mehrere größere Ketten glyphosathaltige Unkrautvernichter bereits ausgelistet haben (etwa Bauhaus, OBI, Hornbach oder Bellaflora), ist es für private AnwenderInnen weiterhin sehr leicht möglich, glyphosathaltige Produkte im Handel zu erwerben. Die Greenpeace-Recherche ergab, dass in allen österreichischen Bundesländern (außer Wien) weiterhin glyphosathaltige Mittel durch

[1] https://glyphosatestudy.org/press-release/global-glyphosate-study-pilot-phase-shows-reproductive-and-developmental-effects-at-safe-dose/

Greenpeace in Zentral und Osteuropa

1100 Wien, Fernkorngasse 10
Tel: (+43 1) 545 45 80, Fax: (+43 1) 545 45 88

Lagerhäuser an private AnwenderInnen verkauft werden[2]. Auch in Kärnten und Vorarlberg – wo die Anwendung von Glyphosat im privaten Haus- und Gartenbereich ab 1.1.2020 verboten ist – sind glyphosathaltige Produkte einfach erwerbbar.

Insgesamt hat Greenpeace österreichweit 27 Lagerhäuser durch einen direkten Anruf und/oder durch Überprüfung des Online-Sortiments daraufhin untersucht, ob glyphosathaltige Mittel weiterhin an private AnwenderInnen für den Haus- und Gartenbereich verkauft werden. Pro Bundesland wurden jeweils mindestens drei Verkaufsstellen überprüft. Diese wurden entsprechend der Wahrscheinlichkeit ausgewählt, dass diese glyphosathaltige Produkte verkaufen (d.h. es wurde nicht bei HändlerInnen angerufen, die bereits glyphosathaltige Produkte offiziell aus dem Sortiment genommen haben).

Und tatsächlich verkaufen alle 27 überprüften Verkaufsstellen glyphosathaltige Unkrautvernichtungsmittel für den privaten Haus- und Gartenbereich.

2) Verkauf von glyphosathaltigen Unkrautbekämpfungsmitteln im Internet

Auch im Internet ist Glyphosat weiterhin mit wenigen Klicks für private AnwenderInnen in Österreich erhältlich. Greenpeace hat neun Webseiten identifiziert[3] auf denen glyphosathaltige Spritzmittel einfach direkt für zu Hause bestellt werden können. Greenpeace hat die Probe aufs Exempel gemacht und von den Seiten *Amazon* (einmal aus Spanien + einmal aus Italien), *Ebay* und *Liebedeinengarten.at* glyphosathaltige Pestizide an eine Privatadresse bestellt. Die Bestellung gelang ohne Probleme.

Alternativen zu Glyphosat im Garten

Für Haus- und Kleingärten gibt es eine Reihe von bewährten, giftlosen Alternativen zu Glyphosat. Unerwünschte Pflanzen können mechanisch durch Jäten oder Fugenkratzen entfernt werden. Eine weitere Möglichkeit ist die thermische Entfernung von Unkraut durch heißes Wasser, Dampf oder Heißluft. Unerwünscht begrünte Flächen könnten auch mit Stroh-, Heu- oder Rindenmulch abgedeckt werden. Allerdings sollte der Rindenmulch bei dieser Variante nicht zu dicht aufgetragen werden - ansonsten wird er in nassen Monaten ein Paradies für Schnecken.

Ein weiterer Tipp fürs Garteln ohne Gift: So manches Unkraut ist zwar im Garten unerwünscht, aber dafür für den Teller geeignet. Pflanzen wie etwa Brennnessel, Giersch und Löwenzahn können beispielsweise im frühlingshaften Salat genossen werden.

Auch das Pflanzen von Mischkulturen reduziert unerwünschte Beikräuter im Garten und fördert gleichzeitig die Biodiversität unserer Kulturlandschaft. Greenpeace rät, auch beim Anlegen von neuen Gartenflächen darauf zu achten, naturbelassene Flächen einzubeziehen. Durch das Pflanzen von Blüh- und Wildpflanzen können Insekten wie Bienen, Wildbienen und Schmetterlinge gefördert werden, was auch mit einer erhöhten Kirsch- oder Marillenernte belohnt wird.

[2]vollständige Liste der untersuchten Lagerhäuser im Annex

[3]Liste im Annex

Greenpeace in Zentral und Osteuropa

1100 Wien, Fernkorngasse 10
Tel: (+43 1) 545 45 80, Fax: (+43 1) 545 45 88

www.greenpeace.at

Fazit & Greenpeace-Forderungen

Für Privatpersonen in Österreich ist es immer noch sehr leicht möglich glyphosathaltige Pestizide für den Haus- und Gartenbereich zu kaufen – sei es im Internet oder ganz einfach in Gartencentern überall in Österreich. Greenpeace wertet die Ergebnisse des Einkaufs-Checks als besorgniserregend, weil die Anwendung von Glyphosat gerade im privaten Haus- und Gartenbereich mit hohen Risiken verbunden ist. Zuhause beim Garteln können Menschen besonders einfach mit dem giftigen Wirkstoff in Kontakt kommen, da sie auch meistens auf Schutzkleidung verzichten.

Greenpeace fordert einen Ausstieg aus Glyphosat in ganz Österreich sowohl für die private Anwendung sowie in der Land- und Forstwirtschaft und der Pflege öffentlicher Flächen. Über einen entsprechenden Antrag für ein vollständiges Glyphosat-Verbot in Österreich wird Anfang Juli im Nationalrat abgestimmt. Greenpeace fordert alle Parteien dazu auf, dem Antrag auf ein Glyphosat-Verbot zuzustimmen, damit Österreich endlich frei von dem gesundheitsschädlichen Gift wird.

Darüber hinaus fordert Greenpeace alle VerkäuferInnen (Gartencenter, Internetseiten) von glyphosathaltigen Pestiziden dazu auf, die Abgabe dieser Risiko-Produkte an Privatpersonen sofort zu beenden. Nur das wäre den AnwenderInnen gegenüber verantwortungsvoll.

Greenpeace in Zentral und Osteuropa

1100 Wien, Fernkorngasse 10
Tel: (+43 1) 545 45 80, Fax: (+43 1) 545 45 88

www.greenpeace.at

Annex

Tabelle 1: Verkaufspunkte von Glyphosat-haltigen Produkten für nicht-professionelle AnwenderInnen im Haus- und Gartenbereich in allen österreichischen Bundesländern

Bundesland	Abgabestelle	Produkt	Datum der Überprüfung
Burgenland	Lagerhaus Jennersdorf	Roundup Alphee	13.06.2019
Burgenland	Lagerhaus Güssing	Roundup Alphee 1L	18.06.2019
Burgenland	Lagerhaus Rudersdorf	Roundup Alphee 1L	18.06.2019
Kärnten	Lagerhaus Klagenfurt-St-Veit-Rosenthal	Unkrautsalz Flüssig Spray	13.06.2019
Kärnten	Lagerhaus Villach	Roundup Alphee	18.06.2019
Kärnten	Lagerhaus Feldkirchen	Unkrautsalz Flüssig	18.06.2019
Niederösterreich	Lagerhaus Wiener Becken	Unkrautsalz Flüssig	13.06.2019
Niederösterreich	Lagerhaus Absdorf-Ziersdorf	Roundup Alphee	13.06.2019
Niederösterreich	Lagerhaus Absdorf-Ziersdorf	Unkrautsalz Flüssig	13.06.2019
Niederösterreich	Lagerhaus Hollabrunn-Horn	Roundup Alphee	13.06.2019
Niederösterreich	Lagerhaus Schwechat	Roundup Alphee, Unkrautsalz Flüssig Celaflor	17.06.2019
Oberösterreich	Lagerhaus Perg	Roundup Concentrat und Alphee	13.06.2019
Oberösterreich	Lagerhaus Bad Ischl	Roundup Alphee 1L	18.06.2019
Oberösterreich	Lagerhaus Münzkirchen	Roundup Alphee 1L	18.06.2019
Salzburg	Lagerhaus Salzburger Lagerhaus	Roundup Alphee	13.06.2019
Salzburg	Lagerhaus Salzburger Lagerhaus	Unkrautsalz Flüssig	13.06.2019
Salzburg	Lagerhaus Mittersil	Roundup Alphee 1L	18.06.2019
Salzburg	Lagerhaus Obertrum	Roundup Alphee 3L	18.06.2019
Steiermark	Lagerhaus Graz Land	Roundup Universal	13.06.2019
Steiermark	Lagerhaus Wechselgau (Hartberg)	Roundup Alphee 1L und 3L	18.06.2019
Steiermark	Lagerhaus Gleinstätten	Roundup Alphee 1L	18.06.2019
Tirol	Lagerhaus Innsbruck	Roundup Alphee	13.06.2019
Tirol	Lagerhaus Kitzbühel	Roundup Alphee	18.06.2019
Tirol	Lagerhaus Kirchdorf	Roundup Alphee	18.06.2019
Vorarlberg	Lagerhaus Bludenz	Roundup Alphee	13.06.2019
Vorarlberg	Lagerhaus Rankweil	Unkrautsalz	18.06.2019
Vorarlberg	Lagerhaus Lauterach	Unkrautsalz	18.06.2019

Tabelle 2: Online-VerkäuferInnen von glyphosathaltigen Produkten für nicht-professionelle AnwenderInnen im Haus- und Gartenbereich

Webseite	Produkte (unter anderem, keine vollständige Liste)
Liebedeinengarten.at	Roundup Easy Konzentrat Flasche 500ML
	Roundup Speed Drucksprühsystem 2,5L
	Roundup Speed 1L Sprühflasche
	Roundup Spezial 250mL
westfalia.de	Roundup Roundup Speed Fertigmischung 2,5 Liter
	Roundup "ALPHEE" 3L
amazon.es	Roundup ready to use fast action 1L

Greenpeace in Zentral und Osteuropa

1100 Wien, Fernkorngasse 10
Tel: (+43 1) 545 45 80, Fax: (+43 1) 545 45 88

GREENPEACE

www.greenpeace.at

amazon.it	Roundup ready to use fast action 1L
ebay.de	Roundup Alphee 1L Spray
	Roundup Alphee 3L Sprühsystem
rubart.de	Roundup Speed 1L
	Roundup Alphee 3L
	Roundup Speed 2,5L
gaertnerei.at	Roundup Speed 1L
	Roundup Alphee 3L
	Roundup LP PLus 140mL, 1L oder 5L
rudolfholzmann.at	Unkrautsalz flüssig 250mL
schaedlingfrei.at	Quex von Kwizda
duenger-shop.de	Roundup Alphee 3L

Greenpeace in Zentral und Osteuropa

1100 Wien, Fernkorngasse 10
Tel: (+43 1) 545 45 80, Fax: (+43 1) 545 45 88

GREENPEACE

www.greenpeace.at